

ED 121

Frühjahrslehrgänge im Rahmen des Freiherr vom Stein-Institutes in der Zeit von Januar bis April 2013

In der Zeit von Januar bis April 2013 werden im Rahmen des Freiherr vom Stein-Institutes im

Kurhaus-Hotel Bad Salzhausen GmbH, 63667 Nidda Stadtteil Bad Salzhausen folgende Lehrgänge angeboten:

Lehrgänge für Bürgermeister/innen, Bedienstete, Gemeindevertreter/innen, Beigeordnete, Ortsbeiräte und Ausländerbeiräte

SEKRETARIAT:06108/6001-

14.01. – 16.01.2013	Finanzen	Fr. Seipel	-34
16.01. – 18.01.2013	Haupt- und Personalamtsleiter/innen	Fr. Schröder	-56
21.01. – 23.01.2013	Haupt- und Personalamtsleiter/innen	Fr. Schröder	-56
23.01. – 25.01.2013	Finanzen	Fr. Seipel	-34
28.01. – 30.01.2013	Haupt- und Personalamtsleiter/innen	Fr. Schröder	-56
30.01. – 01.02.2013	KAG (Aufbaulehrgang)	Fr. Kolb	-62
04.02. – 06.02.2013	Ordnungsamt	Fr. Jerkovic	-43
06.02. – 08.02.2013	Bauvertragsrecht (VOB/B)	Fr. Schattner	-65
18.02. – 20.02.2013	KAG (Aufbaulehrgang)	Fr. Kolb	-62
20.02. – 22.02.2013	Hessische Gemeindeordnung und Finanzen (Grundlehrgang) *	Fr. Schattner	-65
25.02. – 27.02.2013	KAG (Grundlehrgang)	Fr. Kolb	-62
27.02. – 01.03.2013	Hessische Gemeindeordnung und Finanzen (Aufbaulehrgang) *	Fr. Schattner	-65
04.03. – 06.03.2013	Bürgermeister/innen	Fr. Wolf	-22
06.03. – 08.03.2013	Finanzen *	Fr. Seipel	-34
11.03. – 13.03.2013	Bau-, Planungs- und Umweltrecht	Fr. Vogel	-50
13.03. – 15.03.2013	Ordnungsamt	Fr. Jerkovic	-43
18.03. – 20.03.2013	Stadtverordnetenvorsteher/innen / Vorsitzende der Gemeindevertretung	Fr. Schattner	-65
20.03.– 22.03.2013	Bau-, Planungs- und Umweltrecht	Fr. Vogel	- 50
08.04. – 10.04.2013	Ordnungsamt	Fr. Jerkovic	-43
10.04. – 12.04.2013	Architektenvertrags- und –vergütungsrecht (HOAI)	Fr. Schattner	-65

*** Diese Lehrgänge richten sich ausschließlich an Gemeindevertreter/innen, Beigeordnete, Ortsbeiräte und Ausländerbeiräte**

Themen der Lehrgänge für Bürgermeister/innen und Bedienstete, Gemeindevertreter/innen, Beigeordnete, Ortsbeiräte und Ausländerbeiräte

Finanzen (14.01 – 16.01.2013) und (23.01. – 25.2013)

- Entwicklung der kommunalen Finanzen
 - Finanzplanung bis 2016
 - Neuregelungen im kommunalen Finanzausgleich
 - Strukturreform des kommunalen Finanzausgleichs
 - Rechtsprechung zum Finanzausgleich
- Gemeindliche Steuern
 - Rechtsentwicklungen
 - Grund- und Gewerbesteuer, insbesondere Neuregelung der Grundsteuer
 - Kleine Gemeindesteuern, insbesondere Spielapparatsteuer
- Gemeindehaushaltsrecht
 - Neue Erlasse
 - Neue Rechtsprechung
 - Erfahrungsaustausch der Praxis
- Gemeindewirtschaftsrecht (§§ 121 ff. HGO)
- Beabsichtigte Änderungen von Gemeindehaushalts- und Gemeindewirtschaftsrecht

Haupt- und Personalamtsleiter/innen (16.01.- 18.01.2013), (21.01. – 23.01.2013) und 28.01. – 30.01.2013)

- Ausführungen des Kommunalen Arbeitgeberverbandes zum Arbeits- und Tarifrecht
insbes. zu Arbeitszeitregelungen und zu aktuellen Urlaubsregelungen
- Aktuelles aus dem Kommunalverfassungs- und Kommunalwahlrecht
 - Mustersatzungen und –geschäftsordnungen des HSGB im Bereich des Kommunalverfassungsrechts - Erfahrungsaustausch
 - Aktuelle Rechtsprechung im Bereich des Kommunalverfassungs- und Kommunalwahlrechts
 - Bürgerbegehren gemäß § 8b HGO
- Aktuelles aus dem Arbeits- und Beamtenrecht sowie aus dem Sozialrecht (Kinder- und Jugendhilferecht)
insbes. zu Direktionsrecht – Änderungskündigung, Abmahnung – verhaltensbedingte Kündigung, Verdachtskündigung – TatKündigung und

zum geplanten Hessischen Kinderförderungsgesetz sowie zu geplanten Landesförderungen von Kindertagesstätten
- Ausführungen zu aktuellen Themen aus dem Arbeitsrecht
insbes. zum Arbeitnehmerüberlassungsgesetz, Teilzeit- und Befristungsgesetz, Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz, Entgeltfortzahlungsgesetz sowie durch BEM und personenbedingter Kündigung

KAG (Aufbaulehrgang) (30.01. – 01.02.2013) und (18.02. – 20.02.1013)

- Erschließungsbeiträge
- Straßenbeiträge
- Wasser- und Abwasserbeiträge
- Kostenerstattung für Wasser- und Abwasseranschlussleitungen
- Wasser- und Abwassergebühren

Ordnungsamt (04.02. – 06.02.2013), (13.03. – 15.03.2013) und (08.04. – 10.04.2013)

- Straßen- und Straßenverkehrsrecht
(Aktuelle Entscheidungen, Fallbeispiele und die Novelle der StVO 2013)
- Gaststättenrecht/Gewerbeordnung
(Aktuelle Themen des Gewerbe- und Gaststättenrechts, erste Erfahrungen mit HGastG und Hess. SpielhallenG, Vorstellung und Besprechung aktueller Gerichtsentscheidungen)
- Brandschutzrecht
(Aktuelle Themen und Rechtsprechung im Brandschutzrecht, Gebührenfragen)
- Ordnungswidrigkeitenrecht

Bauvertragsrecht (VOB/B) (06.02. – 08.-02.2013)

- Zustandekommen eines Bauvertrages
- Art und Umfang der Leistungen
- Vertragstypen
- Durchführung des Vertrags und Leistungsstörungen (z.B. Nachträge)
- Sicherungsmaßnahmen auf Seiten des Auftraggebers (z.B. Vertragsstrafe, Sicherheitsleistung)
- Beendigung des Vertrages durch Kündigung
- Abnahme und Abrechnung
- Behandlung mangelhafter Leistungen

Hessische Gemeindeordnung und Finanzen für Mandatsträger * (Grundlehrgang) (20.02. – 22.02.2013)

- Aufgaben und Herausforderungen des HSGB
- Mitwirkung des Hessischen Städte- und Gemeindebundes in Gesetzgebungsverfahren
- Aktuelle verbands- und kommunalpolitische Themen und wichtige Gesetzesänderungen
- Novelle der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)
- Zuständigkeiten der gemeindlichen Organe
- Sitzungsablauf und Verfahren der Sitzung der Gemeindevertretung

- Überwachungsrechte der Gemeindevertretung
- Fahrkosten, Aufwandsentschädigung und Verdienstausfall für Mandatsträger
- Grundzüge kommunale Finanzen und wirtschaftliche Betätigung

KAG (Grundlehrgang) (25.02. – 27.02.2013)

- Einführung in das Satzungs- und Verfahrensrecht
- Einführung in das Erschließungs- und Straßenbeitragsrecht
- Einführung in das Recht der leitungsgebundenen Einrichtungen
- Einführung in das Gebührenrecht

Hessische Gemeindeordnung und Finanzen für Mandatsträger (Aufbaulehrgang) (27.02. – 01.03.2013)

- Aufgaben und Herausforderungen des HSGB
- Mitwirkung des Hessischen Städte- und Gemeindebundes in Gesetzgebungserfahren
- Aktuelle verbands- und kommunalpolitische Themen und wichtige Gesetzesänderungen
- Sitzungsablauf und Verfahren der Sitzung der Gemeindevertretung
- Überwachungsrechte der Gemeindevertretung
- Interessenwiderstreit gemäß § 25 HGO
- Bürgerbegehren gemäß § 8b HGO
- Aktuelle Rechtsprechung
- Grundzüge kommunale Finanzen und wirtschaftliche Betätigung

Bürgermeister/innen (04.03. – 06.03.2013)

- Aktuelle verbands- und kommunalpolitische Themen
- Aktuelle Entwicklungen zu kommunalrelevanten Gesetzesvorhaben / Informationen des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport
- „Führen mit Herz und Verstand“ – Kommunikation – Motivation – Führung
- Grundlagen der Kommunikation mit Übungen und Anwendungsbeispielen
- Der gelungene Auftritt in größeren und kleineren Gruppen
- Stärkung und Erweiterung der eigenen Führungskompetenz
- Nutzen für die Teilnehmer/innen

Finanzen* (06.03. – 08.03.2013)

- Aufgaben der Gemeinde und ihre Finanzierung
- Haushaltsrecht: Haushaltssatzung, Abschlüsse und Haushaltskreislauf
- Haushaltskonsolidierung

Bau-, Planungs- und Umweltrecht und (11.03. – 13.03.2013) und (20.03. – 22.03.2013)

- Praktische Fälle aus der Rechtsberatung im Bauplanungs- und Bauordnungsrecht
- Aktuelle Rechtsprechung zum Städtebaurecht
- Erneuerbare Energien, insbes. Windkraft
- neues Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrwG), Abfallrecht

Stadtverordnetenvorsteher/innen / Vorsitzende/r der Gemeindevertretung (18.03. – 20.03.2013)

- Aufgaben und Herausforderungen des HSGB
- Mitwirkung des Hessischen Städte- und Gemeindebundes in Gesetzgebungsverfahren
- Aktuelle verbands- und kommunalpolitische Themen und wichtige Gesetzesänderungen
- Novelle der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)
- Fragen zur Mustergeschäftsordnung, Hauptsatzung und Entschädigungssatzung des Hessischen Städte- und Gemeindebundes
- Sitzungsablauf und Verfahren der Sitzung der Gemeindevertretung aus Sicht der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
- Ordnungsmaßnahmen der bzw. des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
- Verfahrensablauf bei Rechtsmitteln des Bürgermeisters bzw. des Gemeindevorstandes gegen Beschlüsse der Gemeindevertretung
- Interessenwiderstreit gemäß § 25 HGO

Architektenvertrags- und vergütungsrecht: Vertragsschluss, Vertragsinhalt, Vertragsabwicklung, Abrechnung und Mängelhaftung (10.04. – 12.04.2013)

- Vertragsanbahnung
- Vertragsgestaltung (Inhalt eines Vertrages)
- Vertragsabwicklung (Leistungsänderungen, „Nachträge“, mangelhafte Leistungen, Abnahme)
- Abrechnung (HOAI)
- Schadenersatz- und Mängelansprüche (Planungsmängel, Bauwerksmängel, Kostenüberschreitungen)

Wichtige Hinweise:

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass wir Ihre Anmeldung als verbindlich ansehen und bitten Sie, diese

bis zum 26. November 2012

an die Geschäftsstelle zu senden.

Zu- bzw. Absagen sowie die genauen Zeit- und Arbeitspläne werden Ihnen ca. 1 Monat vor Lehrgangsbeginn zugeschickt.

Grundsätzlich möchten wir darauf aufmerksam machen, dass wir die Personen, die bei den Herbstlehrgängen 2012 nicht berücksichtigt werden konnten, vorrangig berücksichtigen werden. Wir weisen jedoch ausdrücklich darauf hin, dass sich diese Teilnehmer/innen **erneut anmelden** müssen.

Beiliegendes Formular ist für Ihre Anmeldung bestimmt. Dabei bitten wir Sie, darauf zu achten, dass Sie für **jeden Lehrgang ein gesondertes** Anmeldeformular verwenden.

Die Teilnehmergebühr pro Teilnehmer/in aus Mitgliedsstädten und –gemeinden beträgt 225,00 €. Teilnehmer/innen aus Nichtmitgliedsstädten und –gemeinden haben eine Teilnehmergebühr von 480,00 € zu entrichten.

In der Teilnehmergebühr enthalten sind die Kosten für die Übernachtungen und folgender Verpflegung im Hotel:

- | | |
|---------------------|------------------------------------|
| 1. Tag (Anreisetag) | Abendessen |
| 2. Tag | Frühstück, Mittagessen, Abendessen |
| 3. Tag (Abreisetag) | Frühstück und Mittagessen |

Die anfallenden Kosten für die Getränke sind von allen Teilnehmern selbst zu tragen. Ausgenommen hiervon sind Tagungsgetränke, die in den Tagungsräumen bereit gestellt werden.

Sollten Sie für einen Lehrgang berücksichtigt werden und eine Einladung mit ausführlichem Programm erhalten, so sind wir gehalten, die Teilnehmergebühr auch dann anzufordern, wenn Sie an diesem Lehrgang nicht teilnehmen. Eine Ausnahme kann nur dann gemacht werden, wenn Sie sich bis zu der im Einladungsschreiben festgelegten Frist abmelden.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Sekretariate unter der o.g. Durchwahlnummer zur Verfügung (Zentrale 06108/6001 – 0).